PRO-2-059

Kapitel 2: Orte der Chancen: Das Aufstiegsversprechen durch Bildung erneuern



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: LAG Bildung Beschlussdatum: 23.11.2025

Änderungsantrag zu PRO-2

Von Zeile 58 bis 61:

verlässlichen Unterstützung, die sie verdienen. Wir sagen klar: Familien brauchen weniger Belastung und echte Wahlfreiheit. Ob Vollzeit, Teilzeit oder Karriere mit Kindern – jedes Modell verdient Respekt. Unser Ziel ist eine Gesellschaft, in der Familie und Beruf nicht im Widerspruch stehen, sondern sich

Begründung

Echte Wahlfreiheit" wird hier insofern eingeschränkt zugestanden, dass gearbeitet werden

muss - es werden nur Vollzeit, Teilzeit oder Karriere mit Kindern genannt. Das widerspricht sich logisch (unabhängig davon, was der zugrundeliegende politische Standpunkt ist *). *Angenommen, man will hiermit fördern/fordern, dass Frauen mit Kindern (gleichberechtigt) arbeiten (können) sollen, schränkt das schon die Wahlfreiheit der einzelnen Familien ein. Falls das die tatsächliche Intention ist (was ich persönlich nicht unterstützen würde, da es eben faktisch eher eine Einschränkung als eine Freiheit darstellt), sollte man den Teil mit der "echten Wahlfreiheit" herausnehmen, da es einen logischen Widerspruch darstellt.